

Lesetips

Tarifpolitik im Kleinformat

Alljährlich gibt das Statistische Jahrbuch des Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Instituts (WSI) der gewerkschaftsnahen Hans-Böckler-Stiftung im praktischen Pocketformat Auskunft über aktuelle Entwicklungen der Tarifpolitik. Dort kann man beispielsweise nachlesen, daß es hierzulande 2011 insgesamt 66686 gültige Tarifverträge gab. Nur 488 von ihnen sind allgemeinverbindlich, gelten also auch für nicht-tarifgebundene Betriebe. Von Letzteren gibt es wiederum immer mehr, da die Tarifbindung in den vergangenen Jahren beinahe kontinuierlich zurückgegangen ist.

Für 2011 wird deutlich, daß die Tariflöhne trotz einiger höherer Abschlüsse bei durchschnittlich nur zwei Prozent und damit noch unter der Inflationsrate lagen. Von einem Ausschöpfen des sogenannten Verteilungsspielraums, der neben der Preissteigerung die Produktivitätszunahme berücksichtigt, kann – mit Ausnahme des Krisenjahrs 2009 – schon seit Jahren keine Rede mehr sein. (jW)

WSI in der Hans-Böckler-Stiftung: Statistisches Taschenbuch Tarifpolitik 2012, Bezug: mail@setzkasten.de

Konflikte im Betriebsrat

In wissenschaftlichen Studien werden Betriebsräte fast immer als homogene Institutionen wahrgenommen. Simone Hocke von der Uni Hamburg macht es anders: Sie nimmt in ihrer Doktorarbeit die sonst oft tabuisierten Konflikte innerhalb der Beschäftigtenvertretungen in den Blick. Daraus ergeben sich interessante Anregungen für die Bildungs- und Beratungsarbeit zur Unterstützung von Betriebsräten bei der gremieninternen Konfliktbearbeitung. (jW)

Simone Hocke: Konflikte im Betriebsrat als Lernanlaß, Wiesbaden, Springer VS 2012, 388 Seiten, 34,95 Euro, ISBN: 978-3-531-18692-4

Tarifpolitik für Einsteiger

Im Handbuch Tarifpolitik und Arbeitskampf vermittelt Peter Renneberg die Grundlagen der Tarifarbeit. Der Band ist gedacht für Einsteiger und wenig Erfahrene, stellt in jedem Kapitel eine Kurzbeschreibung der Inhalte und mögliche Lernziele voran und gibt am Ende jedes Abschnitts Empfehlungen für die vertiefende Lektüre. Abbildungen und ein umfangreiches Stichwortverzeichnis runden das Lern- und Arbeitsbuch ab. Ziel des Autors ist es, die Handlungsfähigkeit von Gewerkschaftern im Betrieb zu erhöhen. (jW)

**Peter Renneberg: Handbuch Tarifpolitik und Arbeitskampf, Hamburg, VSA 2011, 240
Seiten, 18,80 Euro, ISBN 978-3-89965-487-5**

<https://www.jungewelt.de/artikel/191710.lesetips.html>